

Zum Weitererzählen...

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **105 (1979)**

Heft 50

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zum Weitererzählen ...

«Was fällt Ihnen ein, mich in aller Öffentlichkeit einen Dummkopf zu nennen?»

«Ja, dachten Sie denn, Sie können es geheimhalten?»

*

Stossseufzer eines Malers: «Schon wieder eine Woche verstrichen ...»

*

«Gestern Abend habe ich Ihren Mann im Theater gesehen, aber er hat mich nicht erkannt.»

«Ja, er hat es mir erzählt.»

*

«Mein neues Kostüm habe ich mir vom Haushaltsgeld abgespart», erzählt Vera ihrer Freundin.

«Aber knurrt da nicht dein Mann?»

«Nein – nur sein Magen.»

*

«Mit dem Steak, das Sie mir serviert haben, Herr Ober, ist das wirklich eine traurige Geschichte.»

«Wieso?»

«So klein und schon so verdorben.»

*

«Unser Lehrer hat noch nie eine Schildkröte gesehen.»

«Das glaub' ich nicht.»

«Doch. Ich habe eine gezeichnet, und er hat mich gefragt, was das sein soll.»

*

Der Gast fragt den Sprössling des Hauses: «Rauchst du schon Zigaretten?»

«Ja, wenn ich eine kriege.»

Da mischt sich der Vater ein: «Wenn du eine rauchst, kriegst du eine ...»

Zwei Autos stossen an der Kreuzung zusammen. Der Fahrer des einen dreht sein Fenster herunter und schimpft: «Idiot.»

Da erwidert der andere gelassen: «Angenehm, mein Name ist Berger.»

*

«Ich glaube nur das, was ich mit meinem Verstand begreifen kann.»

«Mit anderen Worten – du glaubst gar nichts.»

*

«Kohlezeichnungen?» fragt der Kritiker, erstaunt den Künstler. «Haben Sie früher nicht in Oel gemalt?»

«Ja», seufzt der Künstler, «aber wer kann sich denn das heute noch leisten.»

*

«Bitte zwölf Päckchen Mottenkugeln.»

«Aber haben Sie nicht erst gestern zehn Päckchen gekauft?»

«Ja. Aber ich treffe so selten.»

*

«Mein Arzt hat mich schon dreimal wegen seiner Rechnung gemahnt.»

«Kannst du ihn denn nicht an seine Schweigepflicht erinnern?»

UH

*

Der Lehrer: «Was weisst du von den alten Römern, Fritzchen?»

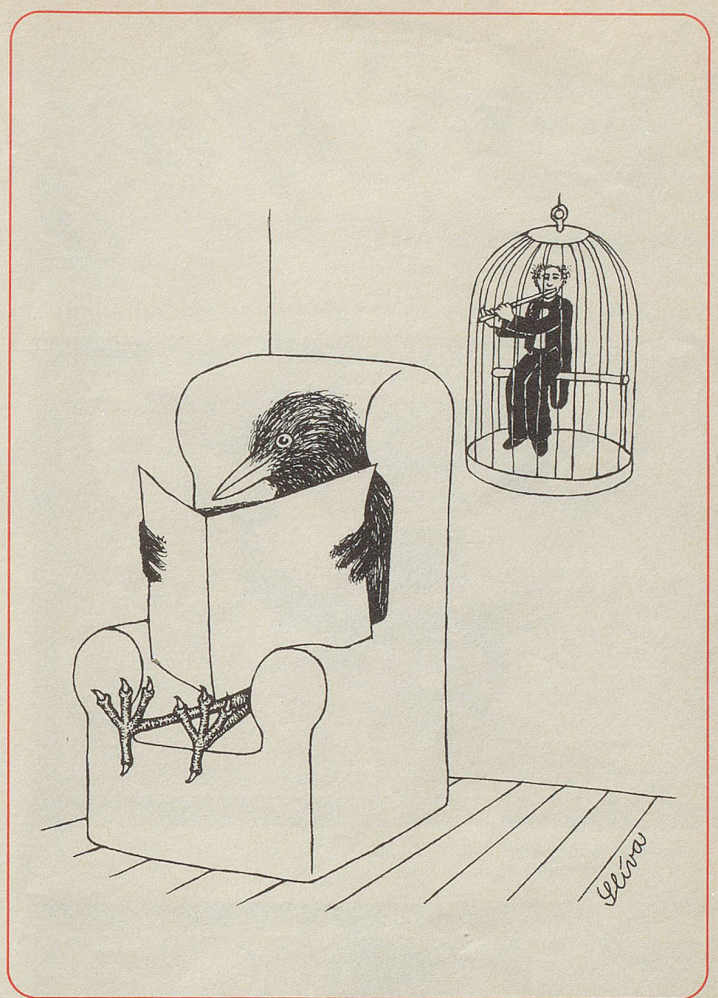
«Nur das Allerbeste, Herr Lehrer!»

*

Gast: «Das Beefsteak dreht sich in meinem Magen!»

Kellner: «Dann war es wohl von einem Zirkuspferd!»

A. M.



Henry Miller:

Die richtige Einstellung dem Geld gegenüber ist die einer begehrrlichen Verachtung.

Nebelspalter

Impressum

Redaktion:
Franz Mächler, 9400 Rorschach
Telefon 071 / 41 43 43
Frauenseite: Ilse Frank
Der Nebelspalter erscheint jeden Dienstag



Unverlangt eingesandte Beiträge werden nur retourniert, wenn Rückporto beiliegt

Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet

Verlag, Druck und Administration:
E. Löpfle-Benz AG, Graphische Anstalt
9400 Rorschach
Telefon 071 / 41 43 41 — 41 43 42

Abonnementspreise Schweiz:

3 Monate Fr. 21.—,
6 Monate Fr. 39.—, 12 Monate Fr. 68.—

Abonnementspreise Europa*:

6 Monate Fr. 54.—, 12 Monate Fr. 96.—

Abonnementspreise Uebersee*:

6 Monate Fr. 64.—, 12 Monate Fr. 116.—

* Luftpostpreise auf Anfrage

Einzelnummer Fr. 2.—

Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn eine Abbestellung nicht erfolgt.

Postcheck St. Gallen 90 - 326
Abonnements nehmen alle Postbüros, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen.
Telefon 071 / 41 43 43

Inseraten-Annahme

Inseraten-Regie:
Theo Walser-Heinz, Fachstrasse 61
8942 Oberrieden, Telefon 01 / 720 15 66

Inseraten-Abteilung:
Hans Schöbi, Signalstrasse 7
9400 Rorschach, Telefon 071 / 41 43 44
und sämtliche Annoncen-Expeditionen

Insertionspreise:
Nach Tarif 1979/1

Inseraten-Annahmeschluss
ein- und zweifarbige Inserate:
15 Tage vor Erscheinen

vierfarbige Inserate:
4 Wochen vor Erscheinen

SCHWEIZER PAPIER



An unsere Leserinnen und Leser!
Wir bitten Sie, folgende
Erscheinungsdaten zu beachten:

**Die Weihnachtsausgabe erscheint
als Doppelnummer 51/52
am Dienstag,**

den 19. Dezember 1979.

**Die Neujahrsausgabe Nr. 1/1980
mit Datum vom 1. Januar 1980
wird in den letzten Dezembertagen
ausgeliefert.**

Wir danken für Ihre Treue und Sympathie.
Verlag und Redaktion.